

**Newsletter + + + + + Montag, 10. August 2009****Inhaltsverzeichnis**Drang zur Forschung  
+ + + mehr auf S. 2Erholsames Erlebnis  
+ + + mehr auf S. 2Klangvoller Name  
+ + + mehr auf S. 3Große Herausforderung  
+ + + mehr auf S. 4Tour durch Europa  
+ + + mehr auf S. 5Internationale Umweltmesse  
+ + + mehr auf S. 5Treue statt Unzufriedenheit  
+ + + mehr auf S. 6Durch Zeit und Raum  
+ + + mehr auf S. 6Neues Personal für KMU  
+ + + mehr auf S. 7**Veranstaltungen**Basisseminar für Gründer;  
Ilse der Hütte; 11./12./13. August:  
9 bis 17 Uhr.  
+ + + mehr auf S. 7Basis-PLUS: Grundlagen der  
Buchhaltung; Ilse der Hütte;  
17. August: 9 bis 17 Uhr.  
+ + + mehr auf S. 7Seminar Businessplan; Ilse  
der Hütte; 19./31. August,  
7. September: 9 bis 17 Uhr.  
+ + + mehr auf S. 7**Redaktion**Gunter Eckhardt  
wito gmbh  
Ilse der Hütte 10  
D-31241 Ilse  
Telefon 0 51 72 / 94 92 600  
Fax 0 51 72 / 94 92 601  
[www.wito-gmbh.de](http://www.wito-gmbh.de)  
[newsletter@wito-gmbh.de](mailto:newsletter@wito-gmbh.de)**Kontakt zur Forschung stärken, Kinder für Technologie begeistern****Enge Kooperation mit dem Haus der Wissenschaft**

In Kürze werden wito-Geschäftsführer Gunter Eckhardt und Markus Weißkopf, Geschäftsführer Haus der Wissenschaft, eine Kooperationsvereinbarung unterzeichnen. „Dadurch erhält der Landkreis Peine noch besseren Kontakt zu regionalen Forschungs- und Wissenschaftseinrichtungen“, sagt Gunter Eckhardt.

+ + + mehr auf S. 2

**Vom Abend der Region bis zur großen Silvestergala****Gebläsehalle macht sich auch überregional einen guten Namen**

Die Anfragen für die Gebläsehalle kommen mittlerweile aus ganz Deutschland und decken die komplette Breite an Events ab. Die vielen Einträge im Terminkalender zeigen, dass bereits die Telefonakquise des Veranstaltungsmanagements der wito gmbh sehr ergiebig war. Ein ganzer Maßnahmenkatalog soll nun dafür sorgen, dass die Bilanz noch besser wird. So zeigt die neue

Website [www.gebläsehalle.com](http://www.gebläsehalle.com) das Gebäude genauso von seiner besten Seite wie eine niedersachsenweite Anzeigenkampagne.

+ + + mehr auf S. 3

**Zehn europäische Partnerregionen beteiligen sich an EU-Projekt****„Im Idealfall führt die Zusammenarbeit zu Kostensenkungen“**

Zehn Partner aus dem Nordseeraum haben sich im Rahmen des europäischen Interreg-Nordseeprogramms zusammengefunden – darunter auch die wito gmbh als erster und einziger Vertreter aus unserer Region. Warum die Projektaufgabe eine große Herausforderung bedeutet, wie Peiner Unternehmen sich beteiligen können und wo man sich über das Projekt informieren kann, verrät Melitta Arz, EU-Referentin der wito gmbh.

+ + + mehr auf S. 4

**wito gmbh schult Vermieter zum Thema Beschwerdemanagement****Wie aus unzufriedenen Gästen treue Stammkunden werden**

Was mache ich, wenn sich meine Gäste über Leistungen beschweren? Wie gehe ich mit Kritik um? Was kann ich tun, um den Gast nach seiner Beschwerde noch enger an mein Haus zu binden? Um die Qualität der Übernachtungsmöglichkeiten im Landkreis Peine zu steigern, stand die Schulung der Vermieter in der Gaststätte Eixer Seeblick ganz im Zeichen des Beschwerdemanagements.

+ + + mehr auf S. 6

**Kontakt zur Forschung stärken, Kinder für Technologie begeistern****wito gmbh und Haus der Wissenschaft vereinbaren enge Zusammenarbeit**

Wie holt man Innovationen, Ideen, Anregungen ins Peiner Land? Indem der Dialog zwischen Wirtschaft und Forschung gestärkt wird. Aus diesem Grund sucht die wito gmbh als erste Wirtschaftsförderung in der Region den engen Kontakt zum Braunschweiger Haus der Wissenschaft. Der Treffpunkt zum Lernen, Experimentieren und Kommunizieren mit Ausstellungen und Veranstaltungen für Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft ist vor kurzem offiziell eröffnet worden.

In den kommenden Tagen werden wito-Geschäftsführer Gunter Eckhardt und Markus Weißkopf, Geschäftsführer Haus der Wissenschaft, eine Kooperationsvereinbarung unterzeichnen. „Dadurch erhält der Landkreis Peine noch besseren Kontakt zu regionalen Forschungs- und Wissenschaftseinrichtungen und die wito gmbh die Möglichkeit, interessante Referenten für Veranstaltungen zu gewinnen“, sagt Gunter Eckhardt. Auch der Partner aus Braunschweig profitiert von der Zusammenarbeit. „Es ist dem Haus der Wissenschaft wichtig, sich Peiner Unternehmen zu öffnen.“



Die wito gmbh erhält Zugang zum Science Club – ein Diskussionsforum mit exklusivem Teilnehmerkreis, in dem sich Unternehmer und Wissenschaftler treffen, die innovativ sind und an zukunftsweisenden Projekten arbeiten. Der Science Club kommt dreimal im Jahr zusammen und wird bei seinen künftigen Treffen eine größere Anzahl an Peiner Unternehmern aufweisen. Als Mitglied kann die wito gmbh Unternehmer mit Technologiebezug als Gäste einladen.

Dass das Haus der Wissenschaft mit seinen Veranstaltungen die Technologiebegeisterung von Kindern und Jugendlichen wecken will, ist ein weiterer Anknüpfungspunkt. Die beiden Partner wollen gemeinsam nach Möglichkeiten suchen, dass sich auch die Mädchen und Jungen im Peiner Land

mit wissenschaftlichen Themen auseinandersetzen. In Braunschweig erhalten Kinder in den Osterferien in Vorlesungen und Seminaren Einblick in Physik, Chemie und Ingenieurwesen.

Weitere Informationen zum Haus der Wissenschaft in Braunschweig: [www.hausderwissenschaft.org](http://www.hausderwissenschaft.org).

**wito gmbh übernimmt Organisation für Betriebsausflüge****Zuerst das Erlebnis, dann die Erholung: eckcellent IT zu Gast im Peiner Land**

Eine Runde Schnupperrgolf spielen, in den Parkanlagen der Rittergüter relaxen, ein Tretbootrennen auf dem Eixer See wagen: Das Peiner Land bietet jede Menge Ideen für Betriebsausflüge. Die wito gmbh stellt für Unternehmen interessante Angebote zusammen, die gerne angenommen werden – auch vom Braunschweiger Softwarehaus eckcellent IT.

**Eine Runde Schnupperrgolf**

Zuerst das Erlebnis, danach die Erholung – so lautete der Fahrplan, den die wito gmbh den 50 Mitarbeitern von eckcellent IT mit auf ihren Weg durch den Landkreis Peine gab. Die wenigsten von ihnen wussten, wie man den Golfschläger schwingt und den Ball aufs Grün bringt. Umso unterhaltsamer waren die Erfahrungen, die das Mitarbeiterteam eines der führenden Softwarehäuser in der Region bei einer Runde Schnupperrgolf auf

dem Platz des Golfclubs Peine-Edemissen machte. Der Lohn folgte auf dem Rittergut Ankensen von Familie Edeler – in Form eines leckeren Grillevents.

**Besuch im Haus der Wissenschaft**

Auch der Besuch des Hauses der Wissenschaft in Braunschweig zählte zum Programm. „Es ist uns wichtig, die Angebote des Peiner Landes mit denen der Region zu verknüpfen“, sagt Inga Heine, Tourismusreferentin der wito gmbh, „gemeinsam lässt sich viel mehr erreichen.“

Für Imo Hermes, Personalleiter eckcellent IT, seinen Kolleginnen und Kollegen war der Ausflug in den Landkreis eine rundum gelungene Sache. „Wir sind von Braunschweig aus nur wenige Minuten gefahren und haben ein tolles Aktivprogramm mit viel Spaß geboten bekommen.“



**Gemeinsam sind wir stark: Zehn europäische Partnerregionen beteiligen sich an EU-Projekt****„Im Idealfall führt die Zusammenarbeit zu Kostensenkungen und Beschaffungsvorteilen“**

Zehn Partner aus dem Nordseeraum haben sich im Rahmen des Interreg-Nordseeprogramms zusammengefunden. Neben Repräsentanten aus Deutschland, England, Schottland, den Niederlanden und Belgien nimmt auch die wito gmbh als Vertreter Niedersachsens an dem europäischen Projekt teil. Die wito gmbh ist damit bisher erste und einzige erfolgreicher Partner im Nordseeprogramm aus der Region Braunschweig. Warum die Projektaufgabe eine große Herausforderung bedeutet, wie Peiner Unternehmen sich beteiligen können und wo man sich über das Projekt informieren kann, verrät Melitta Arz, EU-Referentin der wito gmbh.

*Bereits vor vier Jahren beteiligten sich die wito gmbh und der Landkreis Peine auf europäischer Ebene. Was kennzeichnet dieses Mal das EU-Projekt?*

Die Herausforderung ist sehr viel größer. Beim EU-Projekt vor vier Jahren stand der Informations- und Erfahrungsaustausch zwischen den europäischen Partnern im Mittelpunkt. Dieses Mal gibt es ein klares, handfestes Ziel, das wir in den kommenden drei Jahren erreichen wollen: den Aufbau eines internationalen Zulieferernetzwerks.

*Welche Vorteile bieten sich Peiner Unternehmen durch solch ein Netzwerk?*

Trotz des einheitlichen europäischen Wirtschaftsraumes versperren immer noch viele Hürden Peiner Unternehmen den Weg zu internationalen Märkten. Ein Zulieferernetzwerk kann diese Handelshemmnisse überwinden. Die Unternehmen werden zu Partnern, bündeln ihr Wissen, vermitteln sich gegenseitig Kontakte, arbeiten gemeinsam an der Entwicklung von Produkten und verbessern so die Wertschöpfungskette. Im Idealfall führt die Zusammenarbeit zu Kostensenkungen und Beschaffungsvorteilen.

*Welche Branchen sollen sich in dem Zulieferernetzwerk wiederfinden?*

In erster Linie Unternehmen aus dem Energie- und Ernährungsbereich. Aber uns von der wito gmbh ist wichtig, dass das Netzwerk auch für andere Branchen offen

ist. Es gibt für Peiner Unternehmen viele Möglichkeiten, sich zu beteiligen.

*Was können die wito gmbh und der Landkreis Peine in das EU-Projekt einbringen?*

Die Kontakte zu Peiner Unternehmen, zu Institutionen in der Region und im Land. Unsere Welt hört nicht an den Landkreisgrenzen auf, wir denken regional – deswegen können auch Netzwerke wie die Kooperation Initiative Maschinenbau beispielhaft für eine gute Zusammenarbeit sein. Auch die Erfahrungen aus dem Projekt vor vier Jahren werden uns eine große Unterstützung sein.

*Das Gesamtbudget beträgt zwei Millionen Euro und wurde bereits bewilligt. Wann geht es konkret los?*

Die Verantwortlichen der zehn beteiligten Partner treffen sich das erste Mal am 8. und 9. September in der Provinz Groningen, die die Projektleitung übernommen hat. Die wito gmbh ist mit Geschäftsführer Gunter Eckhardt und mit mir in den Niederlanden vertreten. Auch in Peine soll eine EU-Konferenz stattfinden. Wann genau das sein wird, darüber werden das Auftakttreffen und der weitere Projektverlauf Aufschluss geben.

*Wie können sich interessierte Peiner Unternehmen informieren?*

Im Laufe des Projekts ist geplant, eine Website mit Infos und einem Blog aufzubauen. Auch Peiner Unternehmen können sich aktiv daran beteiligen – indem sie sich samt ihren Leistungen präsentieren und Betrieben aus den Nordsee-Regionen die Zusammenarbeit anbieten. Sobald es losgeht, werden wir Bescheid geben. Darüber hinaus beraten wir Interessierte zu allen Fragen und erklären, wie man an dem EU-Projekt mitwirken kann.

Kontakt und weitere Informationen:

Melitta Arz

Tel.: (0 51 72) 94 92 621, m.arz@wito-gmbh.de





**wito gmbh schult Hoteliers und Privatvermieter zum Thema Beschwerdemanagement****Wie aus unzufriedenen Gästen treue Stammkunden werden**

Die Herzlichkeit an der Rezeption sorgt für gute Laune, das kleine Geschenk auf dem Zimmer zeigt große Wirkung und auf die Reklamation wird sofort reagiert – nicht nur die Qualität der Unterkunft muss stimmen, auch der Service spielt im Gastgewerbe eine große Rolle. Um die Qualität der Übernachtungsmöglichkeiten im Landkreis Peine zu steigern, stand die Schulung der Vermieter in der Gaststätte Eixer Seeblick ganz im Zeichen des Beschwerdemanagements.

Was mache ich, wenn sich meine Gäste über Leistungen beschweren? Wie gehe ich mit Kritik um? Was kann ich tun, um den Gast nach seiner Beschwerde noch enger an mein Haus zu binden? Am wichtigsten sei es, eine Reklamation als Chance zu betrachten, betonte Sevim Gezgin von der wito gmbh vor 25 Partnern aus Peiner Hotels, Pensionen und Privatunterkünften. „Mit dem richtigen Beschwerdemanagement schafft man es, dass



aus unzufriedenen Gästen treue Stammkunden werden.“

Die Auszubildende zur Kauffrau für Tourismus und Freizeit hatte zuvor im Berufsschulunterricht an einer mehrtägigen Schulung der Initiative „ServiceQualität Deutschland in Niedersachsen“ teilgenommen. Ihr Vortrag über Methoden, wie man die Kritik seiner Gäste ernst nimmt und in Zufriedenheit umwandelt, sorgte für rege Gespräche und viele „Aha-Effekte“ bei den Teilnehmern. In kleinen Teams bekamen sie die Möglichkeit, das Gelernte anhand von Fallbeispielen anzuwenden.

„Die Schulung gab den Vermietern den Anstoß, jede Gastbeschwerde als neue Chance zur Verbesserung der Qualität zu nutzen“, sagt wito-Tourismusreferentin Inga Heine. Der Service der Arcus gGmbH, neue Betreiberin der Gaststätte am Eixer See, unterstützte die Schulung mit leckerem selbstgemachtem Kuchen und freundlichem Personal.

**Neues wito-Angebot mit Mitmach-Charakter für Gruppen ab zehn Personen****ZeitReise eröffnet neuen Blick auf Peine**

Mitmachen, kreativ werden, Spaß haben – die „Peiner ZeitReise“ durch die Jahrhunderte mit Kulturwissenschaftlerin Kirsten Brandes öffnet einen neuen Blick auf Peine. Die Teilnehmer erfahren am eigenen Leib die aufregende Entwicklung der Stadt: Sie schlüpfen in die Rollen historischer Figuren und erleben Abenteuer verschiedener Epochen. Der Mitmach-Charakter und die Begegnung mit Menschen stehen dabei im Mittelpunkt.

Was verschlägt Johanna von Orleans in die Peiner Innenstadt? Welches Schicksal erwartet dort den Judenjungen Salomon? Und was verbindet all die anderen charakterstarken Men-



schen, die einem immer wieder unerwartet gegenüberstehen, mit der Eulenstadt? Diese und viele andere Fragen werden durch die Peiner Zeitreise, ein von der wito gmbh entwickeltes Erlebnisangebot, unterhaltsam beantwortet.

Gruppen mit mindestens zehn Teilnehmern können die Peiner Zeitreise in den Tourist-Infos der Peiner Allgemeinen Zeitung und der Peiner Nachrichten sowie bei der wito gmbh buchen. Der Preis pro Person beträgt 12,50 Euro, bei Gruppen ab 20 Teilnehmern neun Euro. Termine können mit der wito gmbh, Telefon (0 51 72) 94 92 610, vereinbart werden.

